



## Protokoll

### der 44. Hauptversammlung diabetesostschweiz

vom Mittwoch, 2. Mai 2018, 18.15 Uhr,

in der Migros Klubschule St. Gallen, Zimmer 122, Historischer Saal

---

#### Anwesend:

Stefan Giger, Präsident  
Cornelia Herzog, Kassierin  
Peter Zuberbühler, Aktuar  
Gerhard Näscher, Beisitzer  
Lukas Brassel, Beisitzer  
Helene Städler, Beisitzerin  
Dr. med.Vojtech Pavlicek, Präsident Ärztekommision

Diana Kühne Pasini, Geschäftsleiterin  
Judith Pellet, Fusspflege und Diabetesberatung  
Mike Dähler, Ernährungsberatung  
Yolanda Minder, Ernährungsberatung  
Edith Neff, Fusspflege  
Elisabeth Wick, Fusspflege  
Eileen Steiger, Sachbearbeiterin Administration  
Lena Ammann, Praktikantin Ernährungsberatung  
Ursula Baumgartner, Fusspflege Buchs  
Patrizia Giannuzzi, Sachbearbeiterin Administration  
Maria Seiler, Praktikantin Administration  
Vera Filipin, Fusspflege  
Andrea Plattner, Fusspflege Wil

Ivo Wolgensinger, Revisor Trösch Partner AG

#### Entschuldigt:

Nadja Rohrer, Beisitzerin  
Francesco Pasini, Berater  
Angela Koch, Fusspflege Weinfeld

#### Traktanden:

1. Wahl der Stimmzähler
2. Protokoll der Hauptversammlung vom 2. Mai 2017
3. Jahresbericht 2017: a) des Präsidenten  
b) der Geschäftsstelle
4. Jahresrechnung 2017 und Revisorenbericht
5. Budget 2018
6. Anträge an den Vorstand
7. Jahresprogramm 2018
8. Diverses um Umfrage

Stefan Giger begrüsst um 18.20 Uhr die zahlreichen Anwesenden zur 44. Hauptversammlung der diabetesostschweiz und zum 11. mal als Präsident der diabetesostschweiz.

Der Präsident stellt fest, dass

- die Einladung zur HV fristgerecht versandt wurde,
- keine Anträge eingegangen sind und
- keine Änderung der Traktandenliste gewünscht wurde.

Somit kann die Versammlung ordnungsgemäss beginnen.

Er bedankt sich bei der Geschäftsleitung, dem Team der diabetesostschweiz, bei allen Mitgliedern und beim Vorstand für die Arbeit im vergangenen Jahr.

Total anwesend sind 63 Personen:

33 Mitglieder  
10 Partner/innen von Mitgliedern  
7 Vorstandsmitglieder  
12 Mitarbeiter diabetesostschweiz  
1 Revisor

63 Total anwesende Personen  
40 Total stimmberechtigte Mitglieder

Das absolute Mehr beträgt somit 21.

### **Traktandum 1: Wahl der Stimmenzähler**

Als Stimmenzähler werden Herr Wisi Hörler, Frau Rosmarie Gerschwiler und Frau Lena Ammann gewählt.

### **Traktandum 2: Protokoll der 43. Hauptversammlung vom 2. Mai 2017**

Das Protokoll liegt seit 10. Mai 2017 auf der Beratungsstelle auf. Ebenfalls ab diesem Datum ist das Protokoll auf der Homepage der diabetesostschweiz einsehbar.

Das Vorlesen des Protokolls wird nicht verlangt.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

Der Präsident bedankt sich beim Aktuar für die Arbeit.

### **Traktandum 3: Jahresberichte 2017**

#### **a) des Präsidenten**

Stefan Giger verliest seinen ausführlichen Präsidentenbericht des vergangenen Jahres der ausgedruckt vorliegt und auf der Homepage aufgeschaltet ist.

Er erwähnt unter anderem die vielen Veranstaltungen der diabetesostschweiz, das DiabetesForum Ostschweiz vom vergangenen Herbst, die neuen Kooperationen mit verschiedenen Arztpraxen usw.

Der Präsident bedankt sich bei den Vorstandskollegen sowie der Geschäftsleitung und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern herzlich für die stets vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Auch der Ärztekommision spricht er den Dank für die engagierte Unterstützung aus.

## **b) Beratungsstelle**

Diana Kühne begrüsst die vielen Anwesenden und die vielen „neuen Gesichter“. Sie präsentiert und erklärt den ausführlichen Jahresbericht der Beratungsstelle, der für alle Anwesenden ebenfalls ausgedruckt vorliegt und auf der Homepage ersichtlich ist.

Hervorzuheben sind unter anderem folgende Positionen:

- 131 Personen mehr in der Fusspflege
- 60 Personen mehr in der Ernährungsberatung
- 10 Personen weniger in der Diabetesberatung
- Im 5-Jahres-Vergleich behandelt die diabetesostschweiz heute 713 Personen mehr als vor 5 Jahren!
- In der Ernährungsberatung sind heute nicht nur Diabetiker sondern auch Adipositaspatienten.
- Beim Materialverkauf hat sich der Preis der Teststreifen weiter reduziert.
- Die Mitgliederzahl ist um 32 Personen gesunken, dafür konnten mehr Passivmitglieder gewonnen werden durch die Fusspflege, wo sie einen günstigeren Preis erhalten.

Diana Kühne stellt die einzelnen Mitarbeiter persönlich vor.

Danach kommt sie auf die Tätigkeiten im vergangen Jahr zurück, sie erklärt die neuen Standorte und gibt einen Ausblick auf das Jahr 2018, mit der Hoffnung, bald auch im Kanton Appenzell vertreten zu sein.

Sehr erfreulich waren auch die vielen Publikationen in den Zeitungen der Ostschweiz.

2018 sollen nochmals mehr Beratungen stattfinden, Diana Kühne nennt als Ziel die Zahl 5700 Beratungen. Leider kann die diabetesostschweiz aber mit den Beratungshonoraren nicht überleben, die Entschädigungen dafür sind zu niedrig. Diese Herausforderung bleibt bestehen.

Aus dem Publikum gibt es keine Fragen zum Geschäftsbericht der Geschäftsstelle.

Der Präsident bedankt sich bei Diana Kühne für den Bericht und für ihr Engagement für die diabetesostschweiz.

Der Jahresbericht des Präsidenten und der Beratungsstelle wird mit Applaus einstimmig angenommen.

## **Traktandum 4: Jahresrechnung 2017 und Revisorenbericht**

### **Jahresrechnung 2017**

Die Jahresrechnung liegt für alle Anwesenden schriftlich auf. Cornelia Herzog erklärt die Rechnung 2017, die sie „wesentlich entspannter“ präsentieren kann als die letztjährige Rechnung, wie sie gleich zu Beginn erwähnt.

Das Jahr 2017 schliesst mit einem Gewinn von CHF 43 898. Dazu kam es auch durch den grossen Finanzerfolg von CHF 73 558 aus dem Depot.

Das Geschäftsjahr 2017 sei sehr gut gelaufen, teilt die Kassierin mit. Fremdgesteuert durch KK und Bund lässt sich z.B. bei den Margen nicht viel ändern.

Cornelia Herzog teilt mit, dass die MWSt-Einsprache leider abgelehnt wurde und wir zukünftig mit einem Satz von 2.1% abrechnen werden. Das Thema MWSt sei jetzt abgeschlossen.

Hier einige Details über die grösseren Posten:

- Der Materialverkauf ist wiederum rückläufig.
- Die Erträge aus den Beratungen sind merklich gestiegen, die vielen Fusspflegestunden sind sehr erfreulich, leider kann damit aber kein Gewinn erwirtschaftet werden.
- Die Mitgliederbeiträge sind wieder angestiegen.
- Die Dividenden sind mit CHF 24 511 leicht gestiegen und eine sichere Einnahmequelle für uns.
- Der Personalaufwand ist wiederum angestiegen, mehr Beratungen und mehr Fusspflege bedingen auch mehr Personalaufwand, das wird sich im Jahr 2018 weiter fortsetzen.

Cornelia Herzog erläutert jeden Bilanzposten ausführlich.

Zusammengefasst stellt Cornelia Herzog fest, dass das Geschäft sehr gut läuft aber es sollten mehr Tätigkeiten mit Gewinn gesucht und gefunden werden.

Von den Anwesenden werden keine Fragen zur Jahresrechnung gestellt.

### **Revisorenbericht**

Der anwesende Revisor Ivo Wolgensinger präsentiert den Revisorenbericht von Trösch Partner AG. Er fasst den Bericht so zusammen, dass die Durchsicht der Rechnung richtig ist und die Revisionsstelle keine Veranlassung sieht, etwas zu bemängeln.

Auf das Vorlesen des ausführlichen Revisionsberichtes wird verzichtet.

Die Versammlung genehmigt die Jahresrechnung 2017 und den Revisorenbericht einstimmig.

Präsident, Kassier und Vorstand werden einstimmig entlastet.

### **Traktandum 5: Budget 2018**

Cornelia Herzog präsentiert das Budget 2018, das sich an den Ist-Zahlen der Rechnung 2017 orientiert. Es liegt schriftlich auf den Tischen auf.

Das Budget sieht einen Gewinn von CHF 42 400.00 vor, was „ein ambitioniertes Ziel sei“, wie die Kassierin erläutert.

Es werden keine Fragen zum Budget gestellt.

Das Budget wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

### **Traktandum 6: Anträge an den Vorstand**

Es sind keine Anträge eingegangen.

### **Traktandum 7: Jahresprogramm 2018**

Gerhart Näscher präsentiert das Veranstaltungsprogramm 2018. Zusammengefasst sind die folgenden Themen vorgesehen:

- Blutzuckermessgeräte Kontrollen
- OFFA, die diabetesostschweiz war mit dem Thema gesunde Ernährung vertreten
- Kybun, Besichtigung in Sennwald
- Kochkurse in St. Gallen und Wil
- Teilnahme am Gesundheitstag im Silberturm
- DiabetesForum Ostschweiz

Die genauen Daten und aktuellen Informationen sind wie immer im d-Journal aufgeführt.

Der Präsident bedankt sich bei Gerhard Näscher für sein Engagement und die Versammlung bedankt sich mit einem Applaus.

## **Traktandum 8: Diverses und Umfrage**

Von den Anwesenden werden keine Fragen gestellt.

Um 19.15 Uhr schliesst der Präsident die Hauptversammlung. Er bedankt sich für den grossen Aufmarsch und dankt dem gesamten Vorstand und der Geschäftsleitung für die erfolgreiche Zusammenarbeit und den Teamgeist innerhalb der diabetesostschweiz.

Er wünscht allen Anwesenden zum traditionellen Salatbuffet „en Guete“ und verabschiedet sich mit einem „auf Wiedersehen“ im nächstes Jahr.

Engelburg den 25. Mai 2018

Peter Zuberbühler  
Aktuar diabetesostschweiz